

Pressekonferenz, 20. Januar 2014, Berlin

Qualifizierte Zuwanderung: Wohlstandsgewinn für Deutschland

Tabellen und Abbildungen

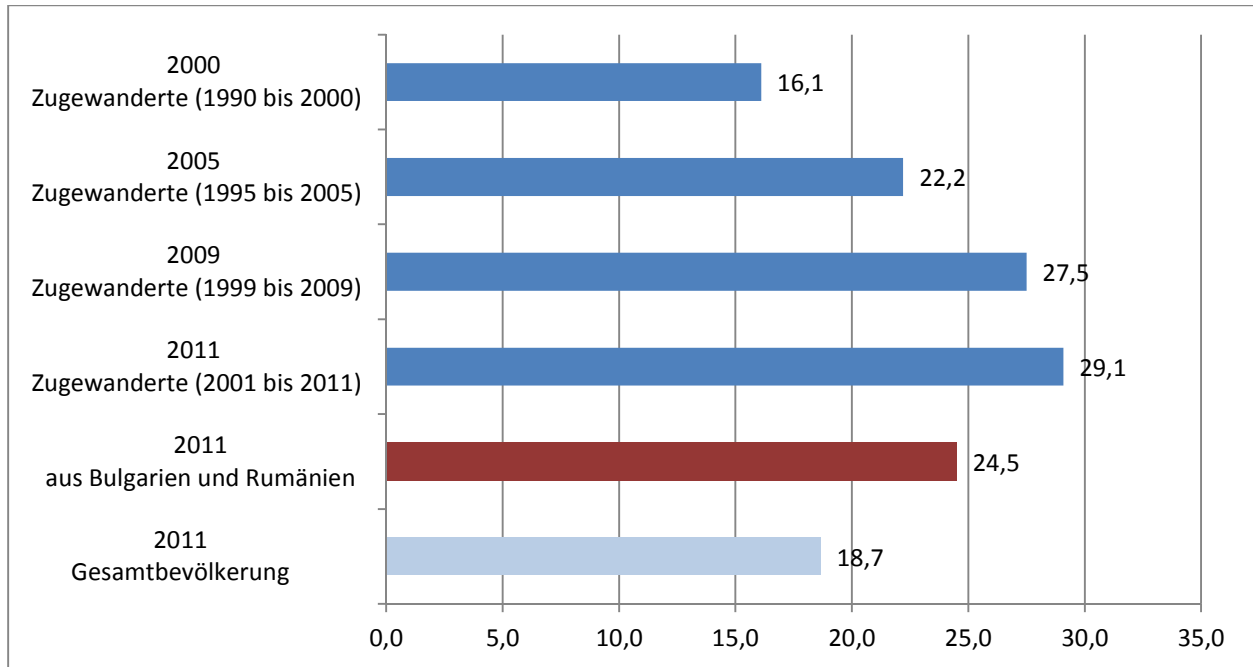
Übersicht 1: Indikatoren zur Beschreibung des Fortschritts bei inländischen Potenzialen zur Fachkräftesicherung

Indikator	Wert 2000	Wert 2005	Aktuellster Wert	Prozentuale Veränderung 2000 zu heute
Zeit				
Erwerbstätigenquote 25-54 Jahre				
- Männer	87,4	83,7	88,1**	0,8
- Frauen	71,1	71,0	78,2**	10,0
Erwerbstätigenquote 55 bis 59 Jahre				
- Männer	66,1	71,6	80,7**	22,1
- Frauen	46,6	55,3	69,2**	48,5
Erwerbstätigenquote 60 bis 64 Jahre				
- Männer	27,2	35,9	54,8**	101,5
- Frauen	12,1	20,7	38,7**	219,8
Durchschnittsalter Erstabsolventen	28,2	27,8	26,6*	-5,7
Teilzeitquote 20-64 Jahre				
- Männer	4,3	6,7	8,7**	102,3
- Frauen	38,5	44,2	45,4**	17,9
Produktivität				
Kompetenzen Naturwissenschaften PISA	(487)	515	524**	
Kompetenzen Mathematik PISA	(490)	504 (2006)	514**	
Anteil der 20- bis 29-jähr. Bevölkerung ohne abgeschl. Berufsausb.	k. A.	16,5	13,4*	-18,8
Studienabsolventenquote	16,9	21,1	30,9*	82,8
Studienabsolventenanteil MINT	32,6	31,3	34,2*	4,9

* 2011; ** 2012

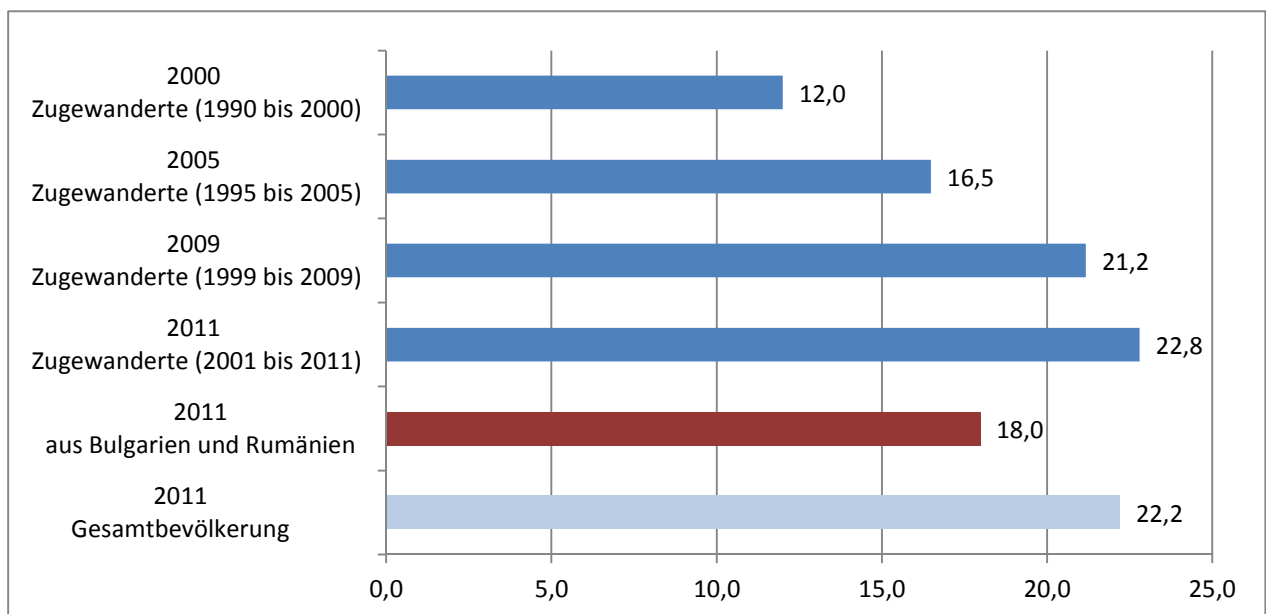
Eigene Zusammenstellung

Grafik 1: Immer mehr Akademiker wandern zu
Anteil der 25- bis 64-Jährigen mit Hochschulabschluss in Prozent



Quelle: Geis, 2012; FDZ der statistischen Ämter des Bundes und der Länder, Mikrozensus, 2011; eigene Berechnungen

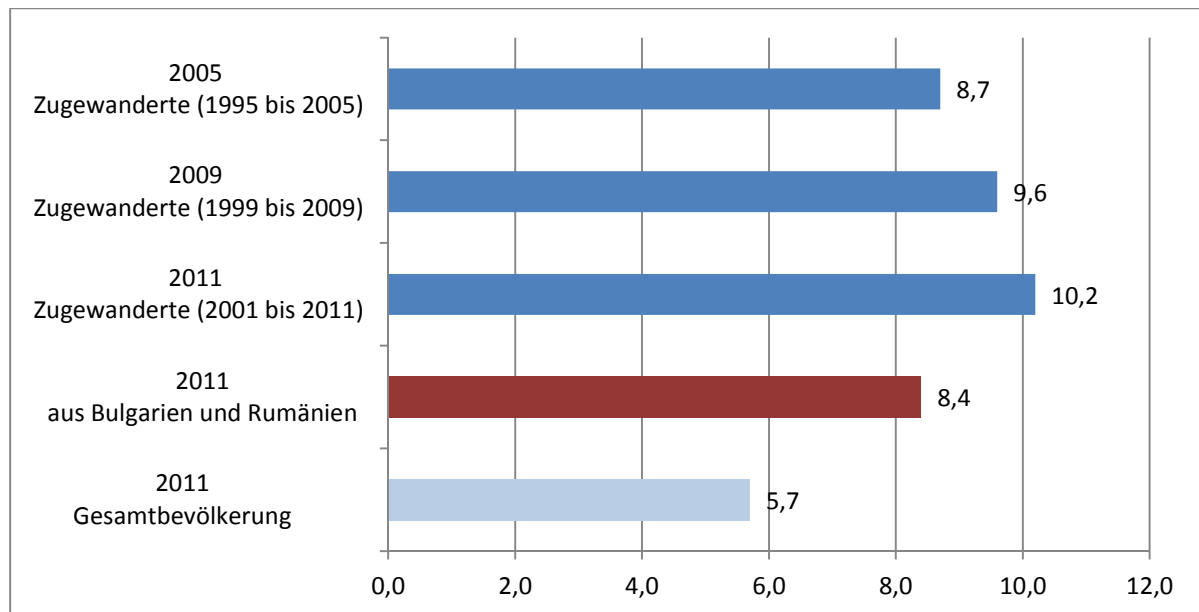
Grafik 2: Viele Zuwanderer bekleiden Fach- und Führungspositionen
Anteil der hochspezialisierten Fach- und Führungskräfte (ISCO 1 und 2) an allen
Erwerbstätigen in Prozent



Quelle: Geis, 2012; FDZ der statistischen Ämter des Bundes und der Länder, Mikrozensus, 2011; eigene Berechnungen

Grafik 3: Zuwanderer sind häufiger MINT-Akademiker

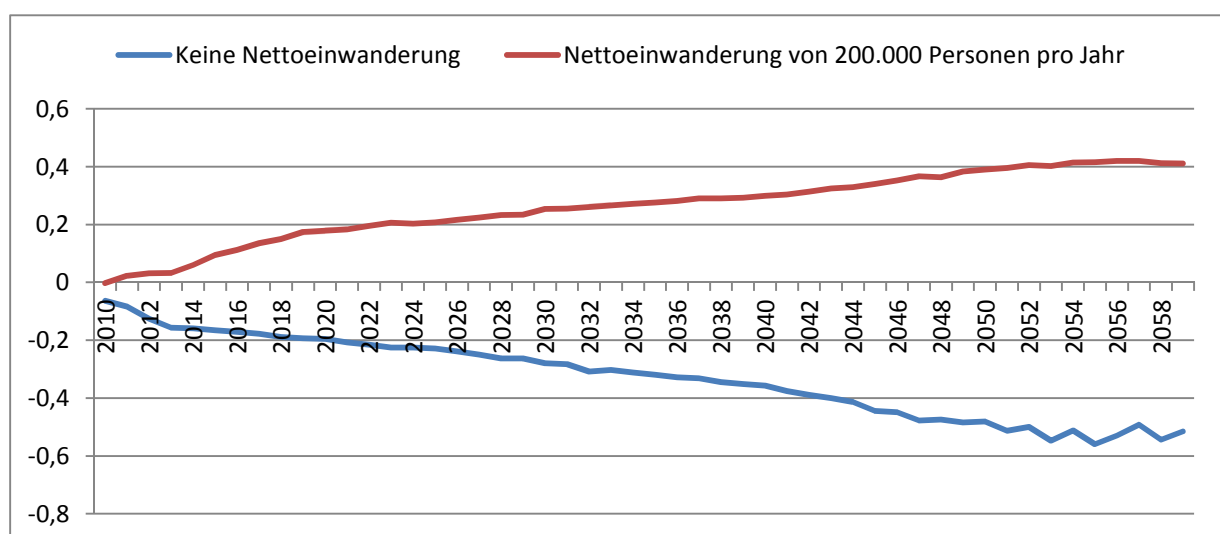
Anteil der MINT-Akademiker an den 25- bis 65-Jährigen in Prozent



Quelle: Geis, 2012; FDZ der statistischen Ämter des Bundes und der Länder, Mikrozensus, 2011; eigene Berechnungen

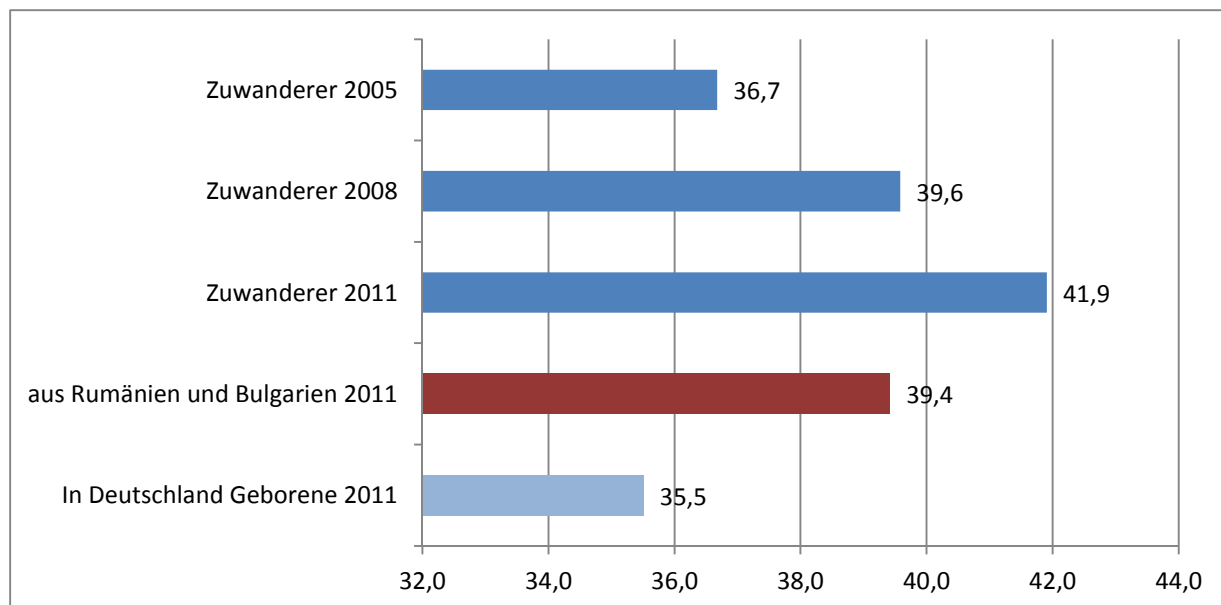
Grafik 4: Zuwanderung stärkt das Wachstum

Veränderung der Wachstumsraten des Produktionspotenzials im Vergleich zu einer Nettozuwanderung von 100.000 Personen jährlich in Prozentpunkten



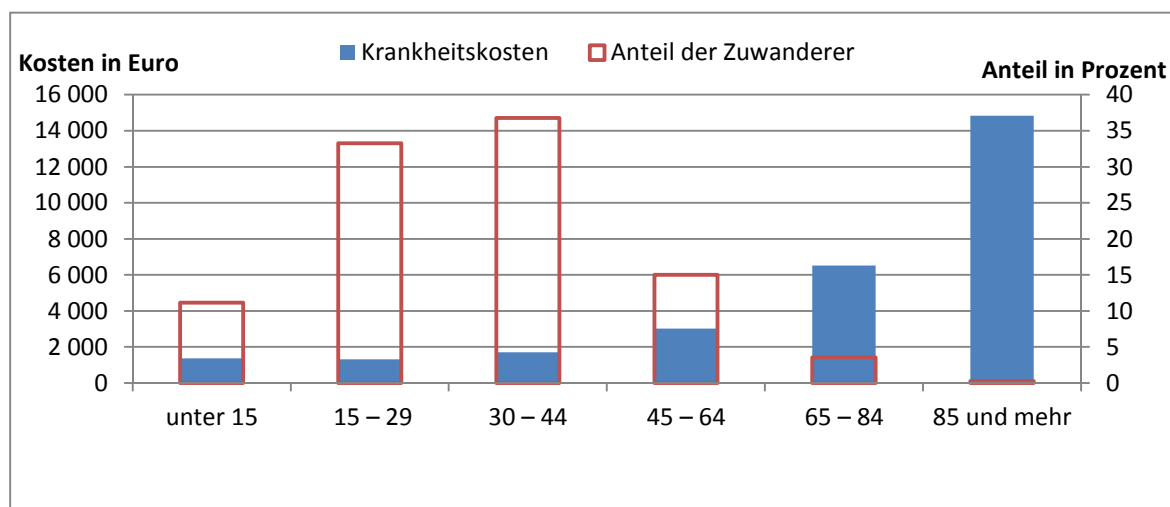
Quelle: SVR, 2011

Grafik 5: Zuwanderer sind häufiger sozialversicherungspflichtig beschäftigt
Anteil der Arbeiter und Angestellten (ohne ausschließlich geringfügig Beschäftigte) an den im Ausland Geborenen und der in Deutschland geborenen Bevölkerung in Prozent



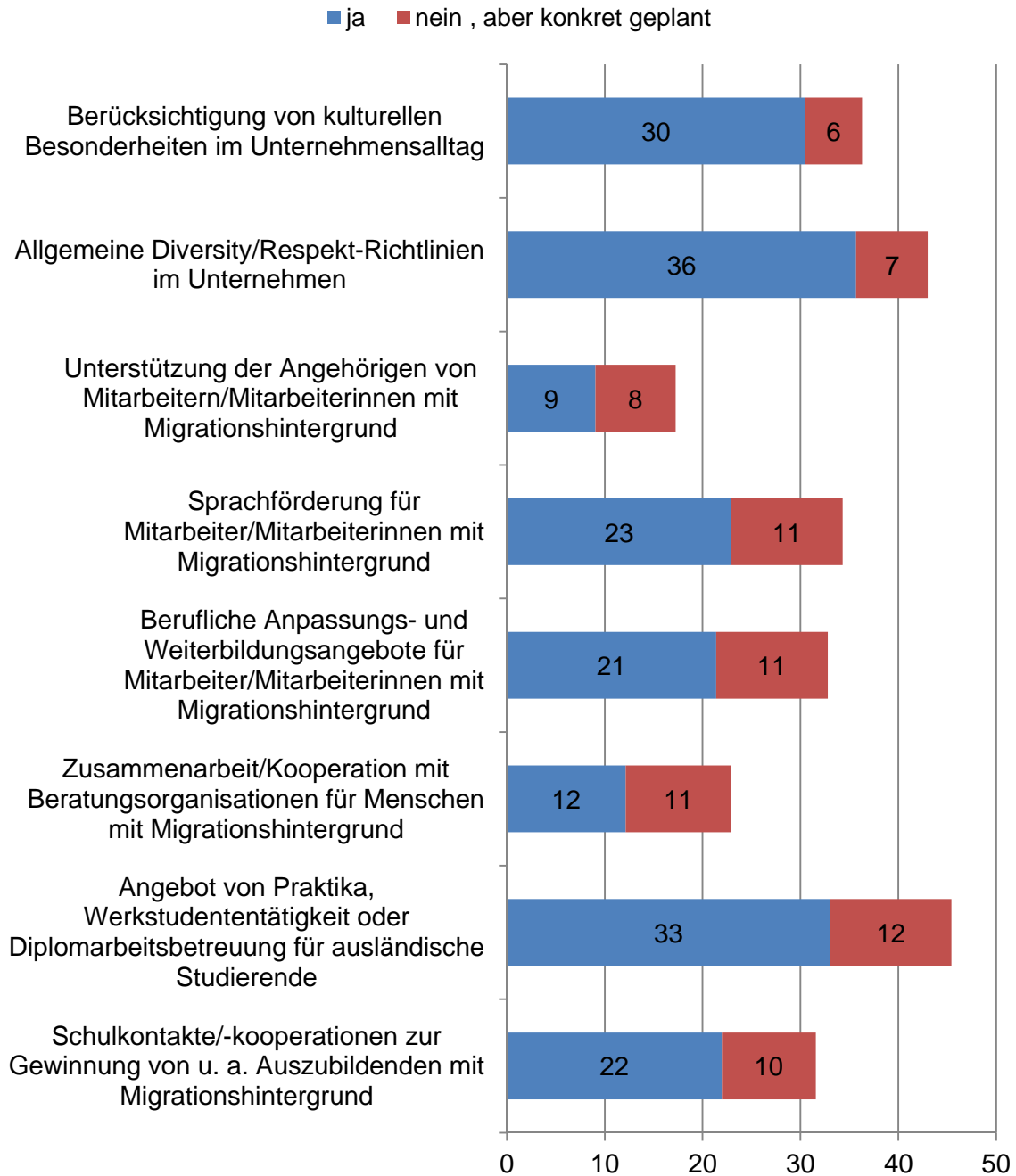
Quelle: eigene Berechnungen auf Basis Statistisches Bundesamt, verschiedene Jahrgänge, FDZ der statistischen Ämter des Bundes und der Länder, Mikrozensus, 2011; eigene Berechnungen

Grafik 6: Zuwanderer entlasten die Krankenversicherung
Krankheitskosten je Einwohner nach Alter im Jahr 2008 (linke Skala) in Euro sowie Anteil der zwischen 1999 und 2009 zugewanderten Personen nach Alter im Jahr 2009 in Prozent (rechte Skala)



Quelle: Statistisches Bundesamt, 2010; Geis, 2012

Grafik 7: Willkommenskultur - Maßnahmen in Unternehmen



Unternehmen mit mehr als 250 Mitarbeitern

Quelle: eigene Berechnungen auf Basis einer Unternehmensbefragung des IW aus dem Jahr 2011; Geis/Riesen, 2012